

9. 11. 2014



Zur Erinnerung: Gemeinsames Foto der Eisenhüttenstädter und Frankfurter Modellportler und Modellsportlerinnen mit ihren Flugmodellen.

Fotos (2): E. Fordinal

Die diesjährige Flugsaison in Pohlitz wurde beendet

„Abfliegen“ mit Gästen in Pohlitz

Pohlitz (for). Mit einem „Abfliegen“ auf dem Pohlitzer Flugplatz beendeten die Mitglieder des Modellflug Club Eisenhüttenstadt e. V. die diesjährige Flugsaison.

Es war einer der schönen Sonntage im wärtesten Sinne des Wortes, denn die Sonne strahlte vom Himmel. Während der Flugplatz Pohlitz völlige Ruhe ausstrahlte fandersich am Ende des Fluggeländes immer mehr Gäste ein. Die Mitglieder des Eisenhüttenstädter Modellflug Clubs hatten zum letzten gemeinsamen „Abfliegen“, dem sogenannten „Abfliegen“ eingeladen. So fanden sich nicht nur Gäste aus Eisenhüttenstadt und Umgebung ein, sondern die Einladung ging auch an zwei Flugmodellsporvereine aus Frankfurt (Oder). Das waren zum einen die Modellportler und Modellsportlerinnen, die ihr Flugrevier in Hohenwalde haben, zum anderen der Frankfurter Verein, der in der Nähe von Pillgram seine Modelle in die Luft lässt.

Begrüßt wurden alle von Clubvorsitzend Torsten Ledwig. Für die Gäste gab er noch einige Informationen über den Eisenhüttenstädter Verein und das Vereinsgelände. „Unser Verein hat 18 Mitglieder und wir treffen uns an jedem Wochenende auf unserem Fluggelände. Hier am hinteren Rand des Pohlitzer Flugplatzes haben wir die besten Bedingungen für den Flugmodellsport. Unsere Start- und Landebahn ist 200 Meter lang und 40 Meter breit und somit auch für größere Modelle geeignet. Natürlich sind auch oft die Frauen und Kinder dabei, deshalb ist auch ein Sandkasten und eine Schaukel vorhanden“, erläuterte Torsten Ledwig die Gegebenheiten.

Inzwischen hatten die Frauen den Kuchen aufgetischt und der Grillmeister machte sich am Grill zu schaffen. In der Luft kreisten

schon die ersten Modelle. „Gezogen wird bei uns alles vom einfachen Segler über Motorflieger mit Verbrenner oder mit Elektromotor, Slowflyer, Hubschrauber, Quadrokopter, Tragtriebene Großsegler“, zählte Torsten Ledwig auf.

Da es fast windstill war, konnten die Spezialisten an diesem Nachmittag auch ihre nur wenigen Gramm leichten Slowflyer starten und tolle Kunststücken vorführen. Rückenflug, Messerflug und Looping waren kein Problem, das ging hin bis zum 3D-Kunstflug mit Torquen und Horern. Besondere Aufmerksamkeit bekamen natürlich die größten Modelle, wie mehrere Meter große Doppeldecker und der sechs Meter große Segler von Marco Becker aus Ziltendorf, der mit einem laustarken Diesenantrieb ausgerüstet ist. Beachtlich auch der Antrieb des Doppeldeckers von Torsten Ledwig. Der verfügt über einen 100 Kubikzentimeter Boxermotor. Als die Dämmerung nahe, machten sich die Quadros auf den Weg in die Umgebung. Gesteuert wurden sie ohne direkten Sichtkontakt, am Bildschirm. Wie Ufos zogen die super beleuchteten Quadro-

und Okrokopter am entfernten Waldrand entlang, beeindruckende Bilder für die vielen Gäste. Damit ging ein langer, interessanter und erlebnisreicher Tag für die Modellportler und Modellsportlerinnen zu ende.

Wer selbst einmal dabei sein möchte, kann gern am Wochenende zum Vereinsgelände am Pohlitzer Flugplatz kommen. Die Einfahrt zum Modellgelände befindet sich rechts neben dem Flugplatz Pohlitz. Der Waldweg führt am Zaun des Flugplatzes entlang etwa 800 Meter bis zum Ende des Fluggeländes. „Interessierte und Neugierige sind bei uns gern gesehene Gäste. Anfänger und Anfängerinnen erhalten bei uns immer Hilfe, zum Beispiel mit dem Lehrer-Schüler-Beispiel. Ein Komplettpaket mit Flugmodell, Sender und allem Zubehör ist schon ab 100 Euro zu bekommen. Wer also sein Weihnachtsgeschenk ausprobieren möchte, wir helfen“, so Torsten Ledwig.

Der Flugbetrieb des Vereins wird übrigens nach dem „Abfliegen“ nicht komplett eingestellt, je nach Wetterlage wird auch im Winter geflogen. Torsten Ledwig ist telefonisch unter (033664) 75 10 81 zu erreichen.



Stolz: Torsten Ledwig mit seinem Doppeldecker, der durch einen 100 Kubikzentimeter Boxermotor angetrieben wird.